

Artikelerklärung

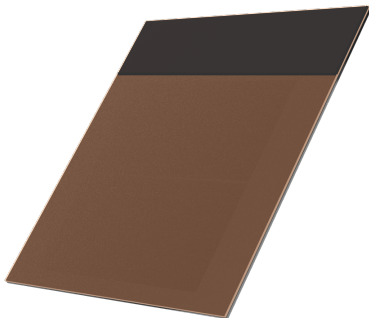
A4 | 1:10 | 14.01.20

MATCH Tile passt zu div. Ziegeltypen, die sich in Breite, Höhe, Form und Farbe unterscheiden. In den Produkt-namen sind die passenden Ziegel in abgekürzter Form erwähnt.

3337.0521 MATCH tile M18-4 terracotta A2 N

A B C D E F

- A) Artikelnummer
- B) Systemname
- C) Leistung-Anzahl Zellen
- D) Optik
- E) Modul passend zum Ziegeltyp A und dessen Anzahl, die ersetzt werden.
- F) Platzierung im Modulfeld
 - N = normal = im Feld
 - NR = normal rechts = im Feld am rechten Rand (übergang zum Ziegel)
 - O = oben = oberste Reihe, Ziegel liegen auf diesen Modulen auf
 - OR = oben rechts = oberste Reihe am rechten Rand



- 3337.0523 MATCH tile M18-4 terracotta A2 O
- C) 18 Wp
- D) terracotta
- E) passen zum Ziegeltyp A, zB. Flachschiebeziegel FS03
- F) Platzierung im Modulfeld

3337.0501 MATCH tile Haken 1 z

A B C D

- A) Artikelnummer
- B) Systemname
- C) Haken passend zum Ziegeltyp 1
- D) Platzierung
 - z = zwischen den Module
 - u = unter den Modulen
 - l = Übergang auf den Ziegel links

Ziegeltypen 1A

A4 | 1:10 | 14.01.20

Folgende Ziegel passen zu den Modulen mit der Bezeichnung „A“ und zu den Haken mit der Bezeichnung „1“ im Produktnamen.

Bsp.: 3337.0523 MATCH tile M18-4 terracotta **A2** O

Bsp.: 3337.0501 MATCH tile Haken **1z**



Gasser Ceramic
Flachschiebeziegel FS 03
schwarz

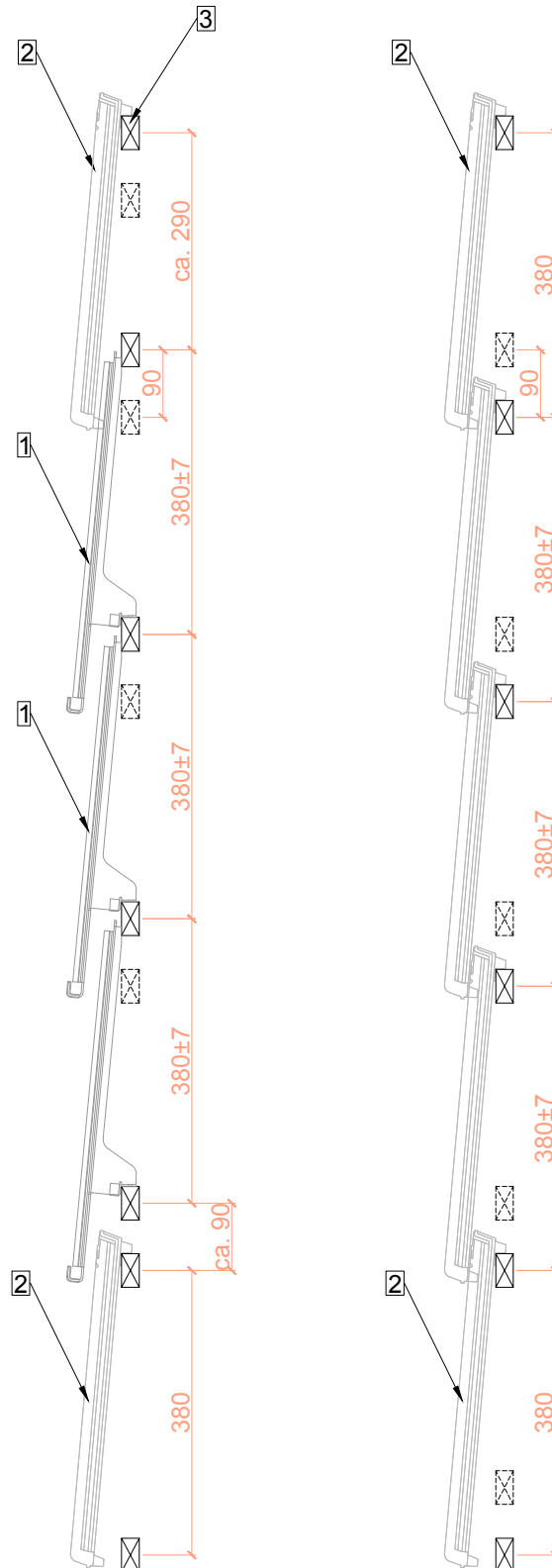


Gasser Ceramic
Flachschiebeziegel FS 03
rotbraun

Rastermass Dachlattung mit Ziegeltyp 1A

A4 | 1:10 | 14.01.20

- 1 MATCH Tile Haken 1
- 2 Ziegeltyp 1A
- 3 Dachlattung (24x48, 30x50, ...)

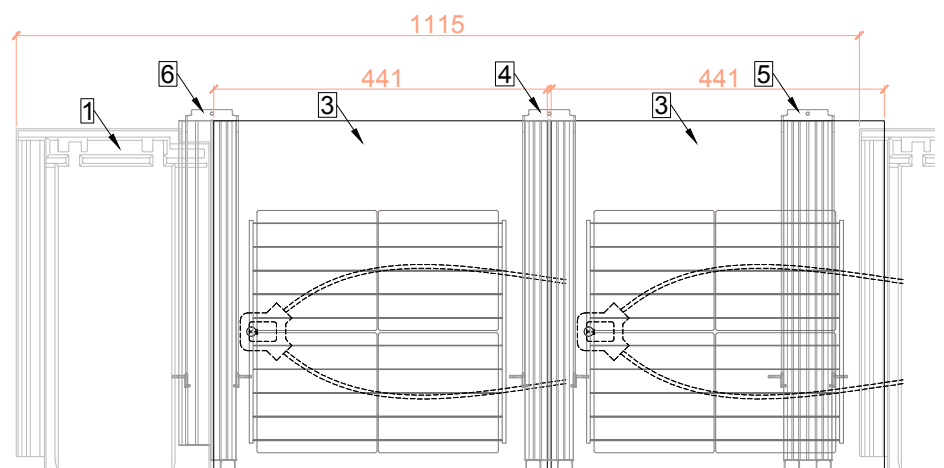
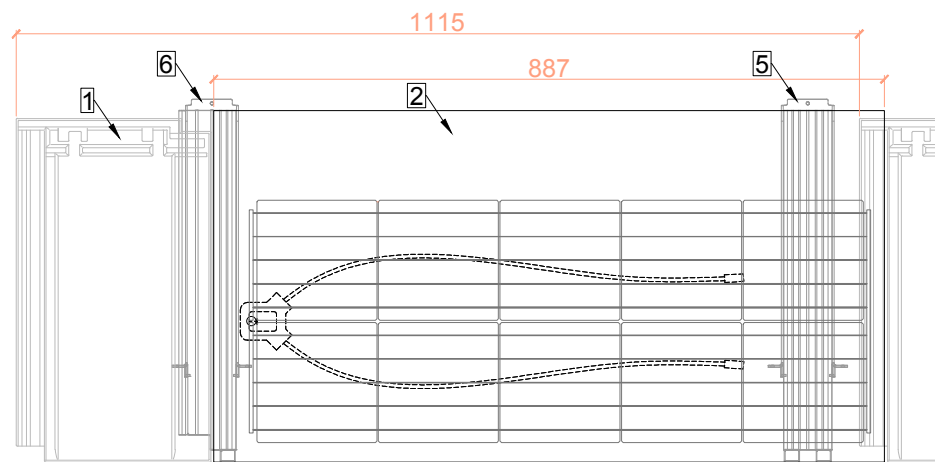
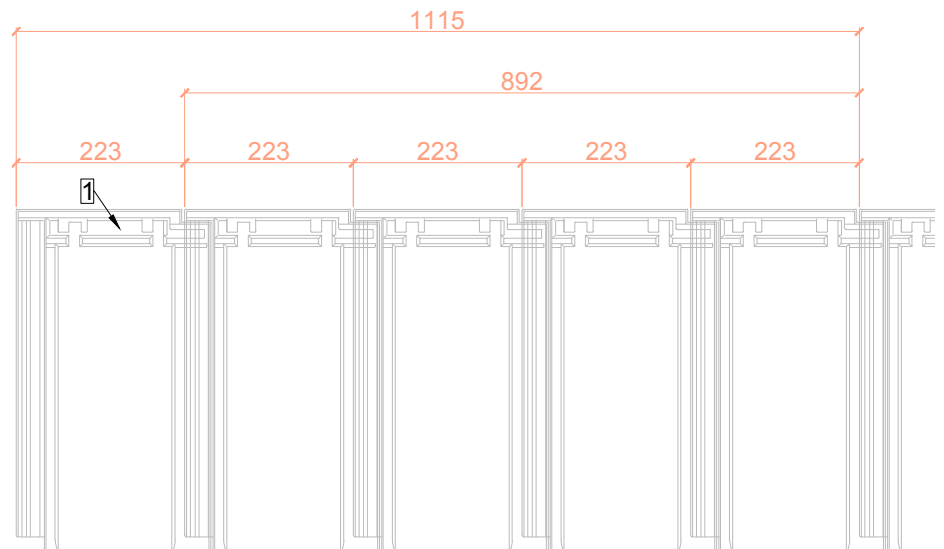


Das Rastermass der MATCH Tile Module zum Ziegeltyp A ist 380mm, es kann um ± 7 mm angepasst werden. Rastermassangaben des eingesetzten Ziegels müssen ebenfalls beachtet werden!

Seitliches Rastermass

A4 | 1:10 | 14.01.20

- 1 Ziegeltyp 1A
- 2 MATCH tile Mxx-10 ... A4
- 3 MATCH tile Mxx-4 ... A2
- 4 MATCH tile Haken 1z
- 5 MATCH tile Haken 1u
- 6 MATCH tile Haken 1l



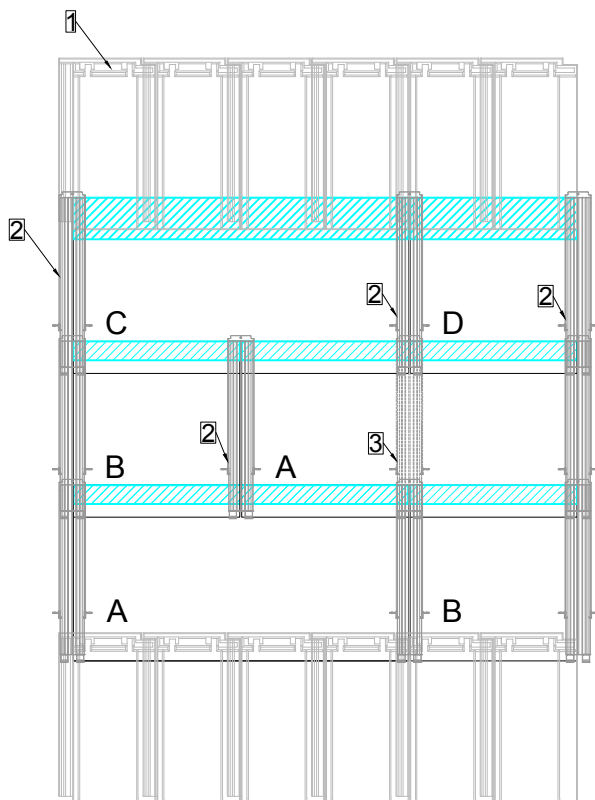
Auslegung im Feld mit Übergang auf Ziegel oben

A4 | 1:20 | 14.01.20

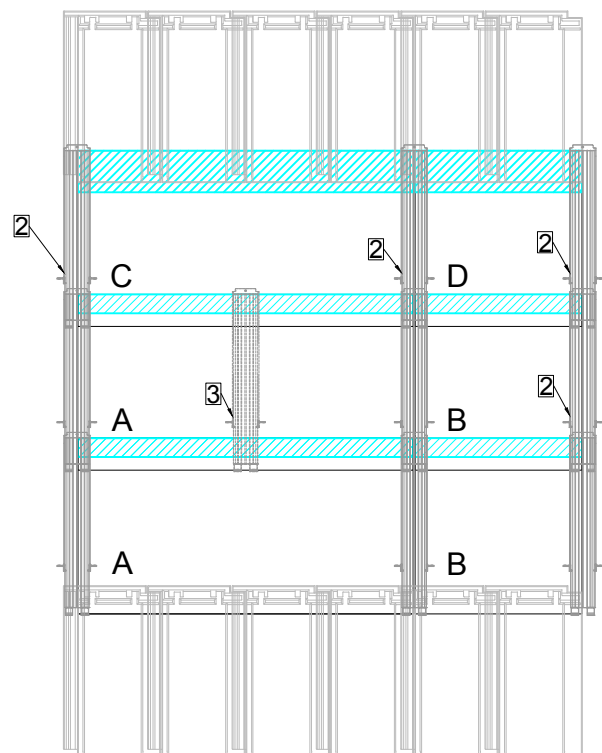
- 1 Ziegel
- 2 MATCH tile Haken ... z
- 3 MATCH tile Haken ... u
(für höhere Lastaufnahme und Übergang rechts)
- 4 MATCH tile Haken ... l

- A MATCH tile Mxx-104 N
- B MATCH tile Mxx-42 N
- C MATCH tile Mxx-104 O
- D MATCH tile Mxx-42 O
- E MATCH tile Mxx-104 NR
- F MATCH tile Mxx-42 NR
- G MATCH tile Mxx-104 OR
- H MATCH tile Mxx-42 OR

versetzte Auslegung



normale Auslegung



Die MATCH tile Module sind mit verschiedenen EPDMs ausgestattet, je nach Platzierung im Ziegelfeld. Standardmodul ist mit nur einem EPDM als Übergang zum nächsten Modul oben ausgestattet (A,B). Module in der obersten Reihe sind mit dem EPDM als „Übergang auf Ziegel oben“ assembliert (C,D). Module am rechten Modulfeld werden mit einem EPDM als „Übergang auf Ziegel rechts“ ergänzt (E,F,G&H). Dieses EPDM ist auf der Rückseite des Modul und liegt auf dem Ziegel auf. Zusätzlich wird ein „MATCH tile Haken ...u“ montiert. Der Übergang auf der linken Seite auf die Ziegel wird mit dem „MATCH tile Haken ...l“ gelöst. Der Ziegel liegt auf diesem Haken auf.

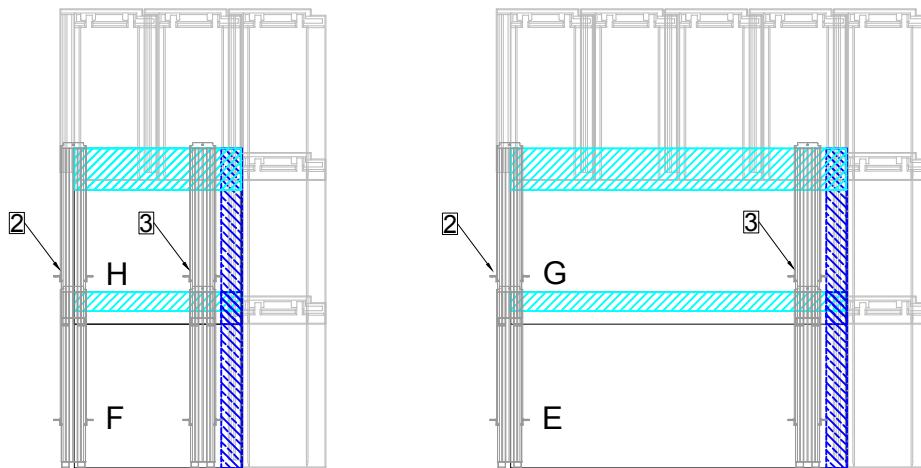
Bei Anforderungen höher als 2400N/m² muss die Montagekonstruktion projektspezifisch ausgelegt werden. Zudem empfiehlt es sich in Kehl- und Randbereichen zusätzliche „MATCH Tile Haken ... u“ zu montieren.

Auslegung mit Übergang auf Ziegel links & rechts

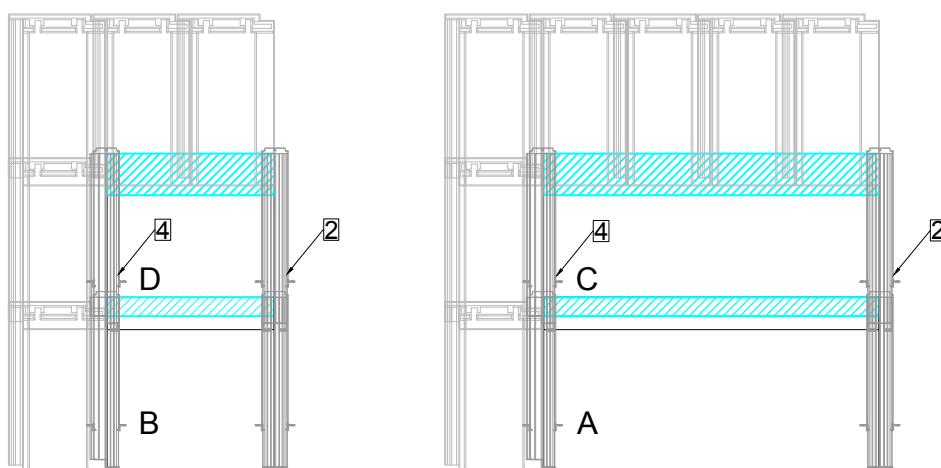
A4 | 1:20 | 14.01.20

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1 Ziegel | A MATCH tile Mxx-104 N |
| 2 MATCH tile Haken ... z | B MATCH tile Mxx-42 N |
| 3 MATCH tile Haken ... u
(für höhere Lastaufnahme und Übergang rechts) | C MATCH tile Mxx-104 O |
| 4 MATCH tile Haken ... l | D MATCH tile Mxx-42 O |
| | E MATCH tile Mxx-104 NR |
| | F MATCH tile Mxx-42 NR |
| | G MATCH tile Mxx-104 OR |
| | H MATCH tile Mxx-42 OR |

Übergang auf Ziegel rechts



Übergang auf Ziegel links



Die MATCH tile Module sind mit verschiedenen EPDMs ausgestattet, je nach Platzierung im Ziegelfeld. Standardmodul ist mit nur einem EPDM als Übergang zum nächsten Modul oben ausgestattet (A,B). Module in der obersten Reihe sind mit dem EPDM als „Übergang auf Ziegel oben“ assembliert (C,D). Module am rechten Modulfeld werden mit einem EPDM als „Übergang auf Ziegel rechts“ ergänzt (E,F,G&H). Dieser s EPDM ist auf der Rückseite des Modul und liegt auf dem Ziegel auf. Zusätzlich wird ein „MATCH tile Haken ...u“ montiert. Der Übergang auf der linken Seite auf die Ziegel wird mit dem „MATCH tile Haken ...l“ gelöst. Der Ziegel liegt auf diesem Haken auf.



Die MATCH Haken werden jeweils mit 2 Schrauben auf der Dachlattung festgeschraubt. Die Schraube oben kann zusätzlich angebracht werden, empfohlen ist diese vor allem in der obersten Reihen und in den Randbereichen. Wir empfehlen die Dachlattung sowie die Konterlattung zu verschrauben. Die Statik des gesamten Dachaufbaus ist Sache des Unternehmers.

3° bis 5°

Unterdach in Flachdachqualität

6° bis 13°

Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung

14° bis 25°

Unterdach für erhöhte Beanspruchung

ab 25°

Unterdach für normale Beanspruchung

Diese Angaben gelten für das „MATCH Tile Indachsystem“ und nicht für die verwendeten Ziegel.

Hinterlüftung

Die Anforderung an die Hinterlüftung entsprechen grundsätzlich den selben Anforderung des herkömmlichen Ziegels, dies entspricht mindesten einer Konterlattung von 20mm.

Wird das Dach neu aufgebaut und die Hinterlüftung kann optimiert werden, werden folgende Masse empfohlen:

Sparrenlänge bis 8m: 40mm Konterlattung

Sparrenlänge 8 bis 12m: 60mm Konterlattung

Sparrenlänge ab 12m: 80mm Konterlattung